



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Presseausendung
28.11.2005

Promis gegen Meister im Casino Graz

Einen gelungenen Schachabend lieferten Eva Moser und Georg Danner im Grazer Casino. Das Duell Promis gegen Meister endet mit 13 Siegen, 6 Unentschieden und nur 1 Niederlage zugunsten der beiden Koryphäen der 64 Felder.

Das besondere dieser Simultanveranstaltung war, dass Moser und Danner abwechselnd ihr Züge gegen die „Promis“ machten. Doch das taten sie nicht schlecht. Selbst gegen die Taktik der unkonventionellen Züge von Landesrat Johann Seitingner wusste das Duo Rat und der „Herr Landesrat“ wurde ganz konventionell als Erster schachmatt. Nicht viel besser erging es Sturm-Spieler Jürgen Säumel oder GAK-Tormanntrainer Peter Zajicek. Auch Kabarettist Herbert Granditz und Hotel-Direktor Bernhard Reif-Breitwieser mussten Niederlagen hinnehmen. Sie alle nahmen es mit Humor, stand doch die Veranstaltung unter dem Motto des neuen Weltmeisters Veselin Topalow aus Bulgarien, der seine größte Stärke darin sieht keine Angst vor dem Verlieren zu haben. So mancher Promi tat es ihm gleich.

Auf den digitalen Holzbrettern von Siegfried Posch und Karl Theny, die Beiden organisieren auch die Live-Übertragungen von österreichischen Turnieren im Internet, gelingen im stilvollen Ambiente des Grazer Casinos Juwelier Hermann Weikhard, Casino-Direktor Franz Köpf und Schach-Präsident Kurt Jungwirth ehrenvolle Remisen. Diese Partien bleiben wie der einzige Sieg von Robert Perhning der Nachwelt erhalten und werden in Bälde auf der Website des Österreichischen Schachbundes publiziert. Fotos dieser Veranstaltung gibt es bereits jetzt unter www.starlook.at.

Gut angenommen wurde die Veranstaltung von den Medien. Neben zahlreichen Berichten in Printmedien hat auch der ORF-Steiermark in Bundesland heute berichtet.

Landesliga

Ein Titelduell zwischen Styria und Leoben zeichnet sich nach der 5. Runde in der steirischen Landesliga ab. Styria schlägt die Schachfreunde hoch mit 6,5:1,5 während Leoben eine ersatzgeschwächte Austria glatt mit 6:2 abfertigt.

Keine Chance bekommen die Schachfreunde im Auswärtsspiel bei der Styria. Die Hausherren zeigen sich im Grazer Duell ambitioniert und siegen souverän mit 6,5:1,5 Punkten. Lediglich Stefan Schrey, Wolfgang Lang und Georg Kravanja schaffen Remisen für die „Freunde“, die sich nun in der Tabelle am vorletzten Platz wiederfinden. Der Platz an der Sonne gehört weiter der Styria, nunmehr mit 1,5 Punkten Vorsprung auf Leoben. Dem Titelverteidiger kam eine ersatzgeschwächte und dezimierte Austria gerade recht. Das Match bringt 8 Ganzentscheidungen bei 6 Punkten für die Montanstädter. Thomas Pfaffel und Jürgen Gerstl verhindern den völligen Absturz der Austria.

5:3 Siege feiern die Verfolger des Spitzenduos. Holz Dohr/Semriach gewinnt dank Siegen von „Sponsor“ Alexander Dohr und Alfred Trattner in Hartberg. Eine gesunde Mischung aus Routiniers und Jungstars hat Fürstenfeld gefunden. Diesmal reicht es zu einem klaren 5:3 Sieg gegen Aufsteiger Feldbach/Kirchberg, der seit dem 8:0 in Runde 1 gegen Ratten auf weiteren Mannschaftspunktezuwachs warten muss. Die Rattener ihrerseits feiern diesmal ihren ersten Detailerfolg. Im Heimspiel gegen Liezen/Admont gelingt das erste 4:4 Unentschieden. Trotzdem brennt der Hut lichterloh. In den ausstehenden 6 Runden müssen für den Klassenerhalt 5 Punkte aufgeholt werden. Kein leichtes Unterfangen, bedenkt man, dass die Partien gegen das Spitzenduo noch ausstehen. Dieses Problem hat Krieglach bereits hinter sich. Allerdings setzt es in dieser Runde gegen Frauental eine 3,5:4,5 Niederlage. Beide Teams liegen weiter im Mittelfeld.

**5. Runde am 26.11.2005 um 15.00**

1 Krieglach	Frauental	3.5 : 4.5
2 Fürstenfeld	Feldbach/Kirchberg	5.0 : 3.0
3 Styria Kl.Ztg.	Schachfreunde Graz	6.5 : 1.5
4 Leoben	Austria Graz	6.0 : 2.0
5 Hartberg	Holz Dohr/Semriach	3.0 : 5.0
6 Horn Union Ratten	Liezen/Admont	4.0 : 4.0

Tabelle nach der 5. Runde:

Rg.	Team	Partien	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	Styria Kl.Ztg.	5	4	0	1	26.0	8
2	Leoben	5	4	1	0	24.5	9
3	Holz Dohr/Semriach	5	5	0	0	23.5	10
4	Fürstenfeld	5	2	2	1	21.5	6
5	Feldbach/Kirchberg	5	1	0	4	21.0	2
6	Austria Graz	5	3	0	2	20.5	6
7	Krieglach	5	2	0	3	20.0	4
8	Frauental	5	2	1	2	19.5	5
9	Hartberg	5	2	0	3	18.0	4
10	Liezen/Admont	5	0	2	3	17.0	2
11	Schachfreunde Graz	5	1	1	3	15.0	3
12	Horn Union Ratten	5	0	1	4	13.5	1

Steirischer Cup - Anmeldefrist

Bis 9. Dezember läuft noch die Anmeldefrist für den Steirischen Cup 2005/2006. Erstmals ist auch eine direkte Online-Anmeldung auf www.chess.at/styria möglich.

Teilnahmeberechtigt ist jeder beim steirischen Landesverband gemeldete Verein, wobei jeder Verein auch mehrere Mannschaften nennen kann. Jede Mannschaft umfasst 4 Spieler, wobei pro Mannschaft ein Ausländer oder ein Gastspieler zugelassen ist. Das Nenngeld beträgt 15 Euro pro Mannschaft. Gewertet werden die Partiepunkte. Endet ein Wettkampf unentschieden, steigt die Mannschaft mit dem schwächeren ELO-Durchschnitt auf.

Die detaillierte Ausschreibung sowie ein Online-Anmeldeformular finden sich auf www.chess.at/styria unter „Termine“.



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Termine

- **29.11.2005, Senioren Landesmeisterschaft - Schlussrunde**
Am Dienstag findet im Landessportzentrum ab 14.00 Uhr die Schlussrunde der Senioren-LM 2005 statt.
- **08.12.2005, Austria Graz - Offene Aktiv Vereinsmeisterschaft**
Graz, Hauptbahnhof - ÖBB Schulungszimmer Netz, Europaplatz 3 (2. Stock), im Vereinslokal der Grazer Austria. 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 15 Min pro Partie + Spieler. Beginn: 14.00 Uhr. Anmeldung bis 13.45 Uhr. Offen für alle SpielerInnen (auch Nicht-Vereinsmitglieder).
- **09.12.2005, Steirischer Cup 2005/2006 - Anmeldefrist**
Anmeldungen für den Cup 2005/2006 sind bis 9. Dezember möglich. Erstmals gibt es eine direkte Online-Anmeldung.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.